



GREINBACH

160. Folge / Juli 2026

aktuell

FUSSBALL MEISTER 2026



Oberliga wir kommen!



Revision des örtlichen Entwicklungskonzeptes und Flächenwidmungsplanes 5.0
Auflage zur Einsicht: 15. 7. bis 18. 9. 2026 im Gemeindeamt Greinbach

Nähere Infos finden Sie auf Seite 3



Der Bürgermeister

Sehr geehrte Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger, liebe Jugend, liebe Kinder!



In unserer Gemeinde stehen derzeit wichtige Zukunftsprojekte vor der Umsetzung, die Greinbach nachhaltig weiterentwickeln werden.

Errichtung eines Kreisverkehrs

Besonders freut es mich, dass eines unserer größten Infrastrukturvorhaben nun in die entscheidende Phase eintritt, nämlich die Errichtung des Kreisverkehrs an der B 54. Derzeit laufen die Ausschreibungen für die ausführenden Firmen, und wir sind zuversichtlich, dass der Baustart noch im heurigen Jahr erfolgen kann. Dieses Projekt ist schon seit Jahrzehnten ein echtes Herzensanliegen der Gemeinde und wird einen wesentlichen Beitrag zur Verbesserung der Verkehrssicherheit sowie zur Attraktivierung unseres Ortsgebietes leisten.

Gewerbepark Greinbach

Ebenso erfreulich entwickelt sich unser Gewerbepark. Sämtliche verfügbaren Betriebsflächen sind durch den weiteren Ankauf der Firmen ERST Immobilien und Beteiligungs GmbH und Biohof Krautgartner mittlerweile vergeben. Dieses große Interesse bestätigt die hohe Attraktivität Greinbachs als Wirtschaftsstandort und sichert wertvolle Arbeitsplätze in unserer Region. Um auch künftig Betrieben Entwicklungsmöglichkeiten bieten zu können, arbeiten wir bereits an möglichen Erweiterungsflächen.

Glasfaserausbau

Auch im Bereich der digitalen Infrastruktur kommen wir planmäßig voran. Der Glasfaserausbau befindet sich mittlerweile in der Endphase. Damit schaffen wir die Voraussetzungen für eine moderne und leistungsfähige Versorgung unserer Haushalte und Betriebe und stärken die Zukunftsfähigkeit unserer Gemeinde nachhaltig.

Instagram und Facebook

Die Gemeinde Greinbach wird künftig auch auf Instagram und Facebook vertreten sein. Ich bitte die Gemeindebevölkerung, dieses Angebot wahrzunehmen, da hier wichtige Informationen zum Gemeindegeschehen

verfügbar sein werden. Ein Dank hierfür gilt den Initiatoren Gemeinderätin Claudia Mauerhofer und Gemeinderat Matthias Novacek.

Greini Freizeit-Welt

Seit Anfang Mai dürfen wir eine neue Pächterin in der Gastronomie in der Greini Freizeit-Welt herzlich willkommen heißen. Frau Elza Gaxherri und ihr Team hat frischen Schwung an den See gebracht und begeistert ihre Gäste mit neuer Kulinarik und einem vielfältigen Angebot. Besonders das köstliche Eis von Familie Wagner erfreut sich bereits großer Beliebtheit. Die Greini Freizeit-Welt bietet damit nicht nur beste Möglichkeiten zur Erholung und Freizeitgestaltung, sondern lädt auch zum gemütlichen Verweilen ein. Mit einem jährlichen Familiencamping und einem Beachvolleyballturnier kommen Familien und Jugendliche voll auf ihre Kosten. Der Wohlfühlfaktor ist groß, und besonders erfreulich ist, dass die Eintrittspreise unverändert geblieben sind. Ich lade Sie herzlich ein, unsere „Seeoase“, wie sie derzeit genannt wird, zu besuchen und das neue gastronomische Angebot selbst kennenzulernen.

Straßenbeleuchtung

Die Gemeinde Greinbach wird in einer Testphase die Straßenbeleuchtungen in der Zeit von 23 Uhr bis 4 Uhr früh ausschalten, ausgenommen davon ist der Gewerbepark Greinbach.

Vereinswesen

Neben diesen Projekten zeigt sich einmal mehr, dass in Greinbach ein guter Zusammenhalt, eine tolle Gemeinschaft und ein aktives Vereinsleben herrscht. Ein schönes Beispiel dafür war das diesjährige Patrozini-umsfest in Penzendorf, das gemeinsam mit dem traditionellen Frühschoppen unserer Freiwilligen Feuerwehr gefeiert wurde. Die große Besucherzahl und die hervorragende Stimmung haben einmal mehr gezeigt, wie lebendig unsere Dorfgemeinschaft ist.

Mein herzlicher Dank gilt allen Mitwirkenden und freiwilligen Helferinnen und Helfern, die zum Gelingen dieser Veranstaltung beigetragen haben.



Sportliche Erfolge

Besonders stolz dürfen wir auch auf die sportlichen Erfolge unserer Sportunion Greinbach sein.

Mit dem Meistertitel in der Unterliga Ost und dem damit verbundenen Aufstieg in die Oberliga Südost konnte die Mannschaft eine außergewöhnliche Saison erfolgreich abschließen.

Zu diesem großartigen Erfolg gratuliere ich allen Spielerinnen und Spielern, dem Trainerteam sowie den vielen treuen Unterstützerinnen und Unterstützern sehr herzlich.

Greinbach entwickelt sich laufend weiter – mit wichtigen Infrastrukturprojekten, einem starken

Wirtschaftsstandort, einem lebendigen Vereinswesen und vielen engagierten Menschen.

Dafür danke ich Ihnen allen sehr herzlich. Gemeinsam gestalten wir die Zukunft unserer Gemeinde.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen schöne und erholsame Sommer- und Urlaubstage und verspreche Ihnen, dass das Team des Gemeinderates auch weiterhin mit vollem Einsatz für Greinbach und seine Bewohnerinnen und Bewohner aktiv sein wird.

Liebe Grüße
Ihr Bürgermeister
Johann Schützenhöfer

Information zur Auflage des Örtlichen Entwicklungskonzeptes und des Flächenwidmungsplanes 5.0 der Gemeinde Greinbach

Die Gemeinde Greinbach arbeitet derzeit an der Überarbeitung ihrer örtlichen Raumordnungsinstrumente. Gemäß den Vorgaben des Steiermärkischen Raumordnungsgesetzes werden das Örtliche Entwicklungskonzept (ÖEK) sowie der Flächenwidmungsplan regelmäßig überprüft und an aktuelle Entwicklungen sowie zukünftige Anforderungen angepasst.

In den vergangenen Monaten wurden die Planungsgrundlagen umfassend überarbeitet.

Dabei wurden bestehende Strukturen analysiert, Entwicklungspotenziale bewertet sowie die zukünftigen Ziele der Gemeinde in den Bereichen Wohnen, Wirtschaft, Infrastruktur, Landwirtschaft und Umwelt festgelegt.

Der nun vorliegende Entwurf des Örtlichen Entwicklungskonzeptes und des Flächenwidmungsplanes 5.0 wird gemäß den gesetzlichen Bestimmungen für die Dauer von mindestens acht Wochen öffentlich aufgelegt.

**Auflagefrist:
von Mittwoch, 15. Juli bis
Freitag, 18. September 2026**

Während dieser Zeit können die Unterlagen im Gemeindeamt eingesehen werden.

Alle Bürgerinnen und Bürger haben die Möglichkeit, sich über die geplanten Entwicklungen zu informieren und schriftliche, begründete Einwendungen einzubringen.

Die öffentliche Auflage stellt einen wesentlichen Schritt im Raumordnungsverfahren dar. Sie bietet allen Interessierten die Gelegenheit, aktiv an der zukünftigen Entwicklung unserer Gemeinde mitzuwirken.

Zur Erläuterung der Planungsunterlagen lädt die Gemeinde Greinbach außerdem zu einer

**Bürgerinformationsveranstaltung
am Donnerstag, den 20. August 2026
um 19 Uhr im Mehrzwecksaal des
Gemeindeamtes Greinbach**

ein.

Neben Vertreterinnen und Vertretern der Gemeinde wird auch das mit der Planung beauftragte Raumplanungsbüro TDC-SKD GmbH anwesend sein, um die Inhalte des Örtlichen Entwicklungskonzeptes und des Flächenwidmungsplanes 5.0 vorzustellen sowie Fragen der Bevölkerung zu beantworten.

Die Gemeinde Greinbach freut sich auf Ihr Interesse und Ihre Teilnahme. Gemeinsam gestalten wir die zukünftige Entwicklung unserer Gemeinde.

Verleihung Ehrenbürgerschaft

Der Gemeinderat der Gemeinde Greinbach hat den einstimmigen Beschluss gefasst, Herrn Josef Fuchs (Bohrfuchs) in Anbetracht seiner außergewöhnlich großen Verdienste um die Gemeinde Greinbach und der gesamten Bevölkerung von Greinbach Dank und Anerkennung auszusprechen und ihn zum Ehrenbürger zu ernennen.

Die Ehrenbürgerurkunde wurde Herrn Fuchs im Rahmen seiner Feier zum 70. Geburtstag von Bürgermeister Schützenhöfer und Vizebürgermeister Korherr überreicht.



Greini Freizeit-Welt - Erfolgreicher Start in die Badesaison mit kulinarischen Highlights

Mit den ersten warmen Sommertagen ist in der Greini Freizeit-Welt wieder Leben eingekehrt.

Die Badesaison ist erfolgreich angelaufen und zahlreiche Besucherinnen und Besucher genießen bereits das erfrischende Badevergnügen sowie die entspannte Atmosphäre am See.

Seit Mai ist auch die Gastronomie wieder geöffnet und sorgt mit regionalen Köstlichkeiten und einem abwechslungsreichen Angebot für kulinarische

Genussmomente.

Das Team der Seeoase freut sich über den gelungenen Saisonstart. Gemeinsam mit Vertreterinnen und Vertretern der Gemeinde wurde die Wiedereröffnung der Gastronomie im Rahmen einer kleinen Feier offiziell eingeläutet.

Bei Brötchen und Getränken nutzten die Gäste die Gelegenheit zum gemütlichen Austausch und wünschten dem Team einen erfolgreichen Sommer.





Die Greini Freizeit-Welt hat sich längst zu einem beliebten Treffpunkt für Familien, Badegäste, Radfahrer und Ausflügler entwickelt.

Wer am See verweilt, findet nicht nur eine angenehme Möglichkeit zur Abkühlung, sondern auch echtes Urlaubsfeeling direkt vor der Haustür.

Die idyllische Lage, das gepflegte Areal und die entspannte Stimmung schaffen eine einzigartige Atmosphäre, die viele Besucherinnen und Besucher immer wieder gerne genießen.

Auch kulinarisch wird den Gästen einiges geboten.



Ein besonderer Fixpunkt sind die Grillabende, die während der Sommermonate jeden Freitag stattfinden. Dabei kommen Spezialitäten der Familie Jeitler aus Staudach auf den Grill und sorgen für genussvolle Sommerabende in gemütlicher Runde.

Zusätzlich dürfen sich die Gäste an ausgewählten Terminen auf stimmungsvolle Live-Musik freuen, die den Sommerabenden am See ein ganz besonderes Flair verleiht. Jeden Samstag ab 18 Uhr steht zudem der beliebte Burgerabend auf dem Programm. Ob mit Familie, Freunden oder nach einem Badetag – die Themenabende laden zum Verweilen, Genießen und gemütlichen Beisammensein ein.

Großer Beliebtheit erfreut sich auch das Eis der Familie Wagner. An heißen Sommertagen ist die regionale Eisspezialität eine willkommene Erfrischung und zählt bei Groß und Klein zu den Favoriten.

Für zusätzliche Abwechslung sorgt der wöchentlich neu zusammengestellte Menüplan. Das Team der Gastronomie legt großen Wert darauf, den Gästen regelmäßig wechselnde Gerichte anzubieten und dabei für jeden Geschmack etwas Passendes bereitzuhalten.

Wer sich schon vor dem Besuch über das aktuelle Angebot informieren möchte, findet den jeweiligen Menüplan sowie die Speise- und Getränkekarten auf den Facebook- und Instagram-Seiten der Greini Freizeit-Welt.

Mit der gelungenen Verbindung aus Badevergnügen, regionaler Kulinarik, musikalischer Unterhaltung und herzlicher Gastfreundschaft präsentiert sich die Greini Freizeit-Welt auch heuer wieder als beliebtes Ausflugsziel für Einheimische und Gäste.

Das engagierte Team der Seeoase freut sich darauf, während der gesamten Sommersaison zahlreiche Besucherinnen und Besucher willkommen zu heißen und ihnen unbeschwerte Stunden am See zu bereiten.



Köstliche Eisvariationen von Familie Wagner



***Jeden Samstag
Burgerabend***



***Jeden Freitag
Grillabend***



***Auch Live-Musik an
ausgewählten Tagen
wird angeboten***



Kindergarten Greinbach

Muttertagsfeier im Kindergarten - Ein besonderer Vormittag voller gemeinsamer Momente

Anlässlich des Muttertages durften wir im Kindergarten einen ganz besonderen Vormittag mit unseren Mamas verbringen. Zahlreiche Mütter, ein Papa und eine Oma folgten unserer Einladung und genossen gemeinsam mit ihren Kindern eine wunderschöne Zeit.

Im Rahmen eines abwechslungsreichen Stationenbetriebs konnten sie gemeinsam verschiedene Angebote besuchen. Bei der Massagestation standen Entspannung und Nähe im Mittelpunkt, während an der Bastelstation schöne Herzen als Erinnerung gestaltet wurden. Große Begeisterung herrschte auch in der Fotobox, wo lustige und herzliche Erinnerungsfotos entstanden. Beim Bewegungsparcours konnten sich Groß und Klein gemeinsam austoben, und im Kindergartenkino wurde eine spannende Geschichte erzählt.

Für das leibliche Wohl sorgte eine liebevoll vorbereitete Jause. Besonders gut schmeckten die selbstgemachten Aufstriche sowie die frisch gebackenen Topfenteig-Kekse, die passend zum Muttertag in Herzform serviert wurden.

Die Muttertagsfeier war für alle Beteiligten ein gelungenes Erlebnis und bot die Gelegenheit, gemeinsam Zeit zu verbringen, schöne Erinnerungen zu schaffen und die besondere Verbindung zwischen Müttern und Kindern zu feiern.

Ein herzliches Dankeschön an alle Mamas für ihr Kommen. Wir freuen uns schon auf weitere gemeinsame Veranstaltungen!





Wanderung der Vorschulkinder zur Ringwarte

Traditionell machten wir vom Kindergarten auch heuer wieder einen Wandertag mit unseren Vorschulkindern. Es ging gemeinsam mit Brigitte und Gerlinde zur Ringwarte. Die Aufregung war schon Tage zuvor spürbar. Wir hatten großes Glück und das Wetter war bei unserem Ausflug perfekt.

Es waren viele kleine Momente, die den Vormittag toll machten. Wer wollte und sich auch traute, konnte auf einen Jägersitz klettern und rauswinken. Walderdbeeren, die am Wegesrand wuchsen, haben wir gemeinsam gesammelt und gleich verschmaust. Es kam nie Langeweile auf und die Zeit verging wie im Flug, da waren wir auch schon oben, bei der Ringwarte. Zuerst mussten alle Spielgeräte ausprobiert werden. Dann wurde es besonders spannend: Der Aufstieg auf die Warte war durchaus herausfordernd. Aber die 99 Stufen wurden von den meisten Kindern mutig und flott erklommen.

Oben angekommen konnten wir auf unseren Kindergarten runterschauen. Danach hatten sich alle eine leckere Würsteljause verdient. Das Verstecken spielen im nahegelegenen Gelände war lustig und auch etwas aufregend. Dann mussten wir schon wieder bald losmarschieren.

Die Kinder waren müde aber glücklich und zufrieden, als sie mittags bei der Spielstätte wieder von den Eltern abgeholt wurden. Nach so einem Vormittag gab es sicherlich ganz viel zu erzählen.



Aktuelles aus unserer Volksschule

Lehrausgang zum Bauhof und ins Gemeindeamt

Am 17. April 2026 begab sich die 3. Klasse im Rahmen eines Lehrausgangs zum Bauhof und anschließend ins Gemeindeamt Greinbach. Ziel dieses Vormittags war es, einen Einblick in die Arbeit der Gemeinde sowie in die Aufgaben des Bauhofs zu erhalten.

Beim Bauhof wurden die Schülerinnen und Schüler von Karl Wilfinger herzlich empfangen. Zu Beginn erklärte er den Kindern die verschiedenen Tätigkeitsbereiche des Bauhofs und deren Bedeutung für die Gemeinde. Besonders spannend war die Besichtigung des großen Traktors, der im Winterdienst eingesetzt wird und aus nächster Nähe bestaunt werden konnte. Die Kinder durften viele Fragen stellen und erhielten gut verständliche Antworten rund um den Arbeitsalltag im Bauhof.

Auch das Thema Mülltrennung wurde anschaulich behandelt, wodurch den Schülerinnen und Schülern die richtige Abfallentsorgung nähergebracht wurde. Insgesamt bekamen die Kinder einen sehr praxisnahen Eindruck davon, wie vielfältig die Aufgaben des Bauhofs sind.

Im Anschluss ging es weiter zum Gemeindeamt Greinbach, wo die Gruppe freundlich von den Gemeindebediensteten begrüßt wurde. Auch Bürgermeister Johann Schützenhöfer nahm sich Zeit, um den Schülerinnen und Schülern einen Einblick in die Arbeit der Gemeindevertretung zu geben und deren Aufgabenbereiche zu erklären.

Amtsleiter Peter Handler zeigte den Kindern zunächst eine große Übersichtskarte von Greinbach, auf der die Gemeindegrenzen sowie die umliegenden Ortschaften

deutlich zu erkennen waren. Mit großer Neugier entdeckten die Kinder ihre eigenen Wohnhäuser auf der Karte und erhielten dadurch einen besseren Überblick über ihren Heimatort. Besonders interessant war auch der Bauplan des Kindergartens, der detailliert erklärt wurde und bei den Kindern großes Interesse weckte. Der Bürgermeister beantwortete zahlreiche Fragen und berichtete aus seinem abwechslungsreichen Arbeitsalltag. Zum Abschluss erhielten die Kinder noch eine kleine süße Stärkung, über die sie sich sehr freuten. Ein herzliches Dankeschön gilt allen Beteiligten für diesen spannenden und lehrreichen Vormittag, der den Schülerinnen und Schülern viele neue Eindrücke und Erkenntnisse ermöglicht hat.



Gesunde und leckere Geschmacksreise

Die 3. Klasse der VS Greinbach erlebte am 24.4.2026 mit Seminarbäuerin Michaela Mauerhofer einen Workshop der Landwirtschaftskammer rund um gesunde Ernährung und Geschmackssinn.

Anhand der Ernährungspyramide lernten die Kinder, welche Lebensmittel häufig und welche eher selten auf dem Speiseplan stehen sollten. Dabei wurde auch der Zuckergehalt in verschiedenen Lebensmitteln und Getränken besprochen und gut veranschaulicht.

Bei Verkostungen probierten die Schüler verschiedene Brotsorten und lernten dabei auch Getreidearten wie Weizen, Roggen und Dinkel kennen. Besonders spannend war der Vergleich verschiedener Apfelsorten, bei dem jeder seinen persönlichen Lieblingsapfel entdecken konnte.

Ein Höhepunkt war die Blindverkostung von Obst und Gemüse, bei der die Kinder mit verbundenen Augen die Lebensmittel nur am Geschmack erkennen mussten. Dabei wurde der Geschmackssinn besonders geschult und viele Lebensmittel konnten richtig zugeordnet werden.

Zum Abschluss waren sich die Kinder einig, dass

gesunde Ernährung nicht nur wichtig, sondern auch richtig lecker sein kann und sie vieles Neues über Lebensmittel gelernt haben.



Erstkommunion

Der Einladung Jesu „Kommt her und esst!“ folgten heuer neun Mädchen und neun Buben. Bei herrlichem Frühlingswetter feierten sie am 19. April in der

Stadtpfarrkirche Hartberg das Fest ihrer Erstkommunion. Vorbereitet auf ihren großen Tag wurden die Kinder im Religionsunterricht und in drei Tischgruppen. Mit ihren sieben engagierten Tischmüttern haben sie in den Gruppenstunden mit Begeisterung Kerzen und Kreuze gestaltet,

Brot gebacken und die Kirche kennengelernt. Dabei wurden Gemeinschaft und Freude auf besondere Weise erlebbar.



Foto: Hannes Schlögl (Zauberbilder)



So lebendig ist der Nachmittag in unserer Ganztagschule

Nach dem Unterricht am Vormittag und dem gemeinsamen Mittagessen und der Aufgabenstunde startet in unserer Ganztagschule der kreative und bewegte Teil des Tages.

Im Freizeitteil entscheiden die Kinder selbst, wie sie ihre Energie und Schöpferkraft einsetzen möchten. Zwei absolute Lieblingsplätze stehen dabei am Nachmittag besonders hoch im Kurs: die Sandkiste und der Turnsaal.

In der Sandkiste entstehen täglich neue, faszinierende Welten. Mit großer Begeisterung bauen die kleinen Konstrukteure kreative Bauwerke, graben tiefe Tunnel oder gestalten fantasievolle Landschaften.

Wer stattdessen den Bewegungsdrang ausleben möchte, ist im Turnsaal genau richtig. Hier ist für jede Vorliebe etwas dabei. Während das Bodenturnen im Rahmen des GTS-Unterrichts fix auf dem Programm für alle Kinder steht, wird auf freiwilliger Basis Volleyball gespielt. Die Begeisterung ist hier besonders groß, denn als Trainer stehen den Kindern echte Profis zur Seite: Spieler der Nationalmannschaft, die sich kürzlich auch den Meistertitel sichern konnten!

Neben dem Klettern und gemeinsamen Bauen bietet dieser abwechslungsreiche Rahmen den Schulkindern die perfekte Möglichkeit, sich optimal zu entfalten und sportliche Talente zu entdecken.

Ein ganz besonderes Highlight im GTS-Jahr sind unsere regelmäßigen Waldtage, die den Kindern riesige

Freude bereiten. Der Wald wird dabei zum lebendigen Lern- und Erlebnisraum. Die Schülerinnen und Schüler sammeln fleißig Naturmaterialien wie Äste, Blätter oder Zapfen und gestalten daraus beeindruckende Bauwerke und Kunstwerke.



Beim gemeinsamen Entdecken und Spielen in der freien Natur entstehen immer wieder neue Ideen und spannende Abenteuer, die den Ausgleich zum Schulalltag perfekt machen und das Gemeinschaftsgefühl stärken.

Besuch bei der Kinderpolizei

Am 28.05.2026 machte sich die 3. Klasse der VS Greinbach auf den Weg zur Polizei Hartberg, um am Projekt „Kinderpolizei“ teilzunehmen.

Dank der engagierten „Eltern-Taxis“ verlief die Anreise problemlos. Für die tatkräftige Unterstützung der Eltern möchten wir uns herzlich bedanken.

Bei der Polizei wurden die Kinder von zwei Bezirksinspektoren empfangen und erhielten bei einer interessanten Führung spannende Einblicke in den Polizeialltag. Dabei erfuhren sie viel über die Aufgaben der Polizei und die Arbeit der Beamtinnen und Beamten. Besonders beeindruckt waren die Schülerinnen und Schüler von den beiden Verwahrungszellen, die sie besichtigen durften. Auch die Polizeiausrüstung sowie das Einsatzfahrzeug wurden vorgestellt und ausführlich erklärt.



Mit vielen neuen Eindrücken und spannenden Erfahrungen kehrten die Kinder schließlich wieder zur Schule zurück. Der abwechslungsreiche Vormittag wird ihnen sicherlich noch lange in Erinnerung bleiben.

Stadtführung und Museumsbesuch in Hartberg

Am 22. Mai 2026 unternahm die 3. Klasse der Volksschule Greinbach einen spannenden Ausflug nach Hartberg, bei dem Geschichte hautnah erlebbar wurde. Dank der Unterstützung vieler Eltern, die ihre Kinder mit dem „Eltern-Taxi“ zum Rochusplatz brachten, konnte die Gruppe pünktlich in den Tag starten.

Dort wurden wir bereits von unserem Stadtführer Herrn Böhmer empfangen. Gemeinsam begaben wir uns auf eine Entdeckungstour durch die Altstadt und



erhielten viele interessante Einblicke in die Geschichte Hartbergs. Auf unserem Rundgang sahen wir unter anderem Reste der mittelalterlichen Stadtmauer sowie zahlreiche historische Gebäude, die von der langen

Vergangenheit der Stadt erzählen.

Über die Fußgängerzone ging es weiter zum Kirchplatz, wo wir die Stadtpfarrkirche besichtigten. Anschließend führte uns der Weg zum Schloss und danach in den Stadtpark, der zu einer entspannten Pause einlud.

Im Anschluss besuchten wir das Museum Hartberg, das uns einen abwechslungsreichen Überblick über die Geschichte der Region bot. Ein besonderes Highlight war das historische Klassenzimmer, in dem die Kinder auf alten Schulbänken Platz nehmen und erleben konnten, wie Unterricht früher ablief. Auch zahlreiche Alltagsgegenstände und traditionelle Werkzeuge sorgten für spannende Eindrücke.

Insgesamt war es ein sehr gelungener Ausflug mit vielen interessanten und lehrreichen Momenten.



Ausflug zur Fachschule Kirchberg

Die Schülerinnen und Schüler der 4. Klasse unternahmen einen spannenden Ausflug zur Fachschule für Land- und Forstwirtschaft Kirchberg am Walde. Vor Ort wurden wir herzlich empfangen und erhielten eine interessante Führung durch die Schule und das weitläufige Gelände.

Besonders beeindruckend waren der Ställe mit den Tieren, bei denen die Kinder viele neue Eindrücke sammeln konnten. Auch der Besuch bei den Bienen war sehr lehrreich, da die Schülerinnen und Schüler viel über die Arbeit der Imkerei erfuhren. In der Werkstatt bekamen wir Einblicke in praktische Arbeiten und Maschinen. Ein besonderes Highlight war der große Traktor, den die Kinder aus nächster Nähe bestaunen konnten.

Für das leibliche Wohl war ebenfalls bestens gesorgt: Die Schülerinnen und Schüler erhielten eine Jause sowie Getränke.

Der Ausflug war für die gesamte Klasse ein abwechslungsreicher und lehrreicher Tag mit vielen interessanten Erfahrungen.



Ökosysteme - Projekt der 2. Klasse

Im Meer beginnt alles mit winzigen Lebewesen: dem Plankton. Diese mikroskopisch kleinen Algen produzieren mithilfe von Sonnenlicht ihre eigene Nahrung und bilden damit die Basis der Nahrungskette. „Wenn eine Art aus dem Gleichgewicht gerät, hat das oft Folgen für das gesamte System“, erklärt Umweltpädagoge Stefan Käfer vom Verein „Natur im Garten“, der sich mit Naturvermittlung beschäftigt.

Der Wald ist ein anderes, aber ähnliches System. Auch dort funktioniert das Prinzip nach demselben Muster. Pflanzen wie Bäume und Gräser stehen am Anfang der Nahrungskette.

In ihm leben nicht nur Jäger und Gejagte. Pilze, Bakterien und andere Zersetzer sorgen dafür, dass tote Tiere und Pflanzen wieder in den Naturkreislauf zurückgeführt werden.

Bedeutung für Mensch und Natur

Wer versteht, wie Nahrungsketten funktionieren, erkennt auch, wie empfindlich unsere Natur ist. Ob im

Meer oder im Wald: Das Prinzip „Fressen und gefressen werden“ ist ein notwendiger Kreislauf des Lebens. Nur wenn alle Teile des Systems erhalten bleiben, kann die Natur im Gleichgewicht funktionieren.

Die Schülerinnen und Schüler verfolgten das Thema „Ökosysteme“ mit großer Aufmerksamkeit und brachten sich während der Einheit aktiv ein. Durch viele Fragen und eigene Beispiele zeigten sie ein deutliches Interesse an den Zusammenhängen in der Natur. Dabei wurde deutlich, dass sie die Bedeutung von Nahrungsketten und ökologischen Gleichgewichten gut nachvollziehen konnten und das Thema sie besonders angesprochen hat.



Workshop „Die Erneuerbaren“

In der 3. Klasse fand ein spannender und abwechslungsreicher Workshop zum Thema „Erneuerbare Energien“ statt. Ziel der Veranstaltung war es, den Schülerinnen und Schülern dieses wichtige Zukunftsthema auf spielerische und altersgerechte Weise näherzubringen.

Die Kinder beschäftigten sich dabei mit verschiedenen Formen erneuerbarer Energie. Sie erfuhren, wie diese Energiequellen funktionieren und welchen Beitrag sie zu einer nachhaltigen und umweltfreundlichen Stromversorgung leisten können. Durch anschauliche Erklärungen wurde das Thema verständlich und kindgerecht vermittelt, sodass die Kinder viele neue Eindrücke gewinnen konnten.

Die Workshopleiterin DI Daniela Grünauer-Doda gestaltete den Vormittag sehr lebendig und schaffte es, die Kinder für das Thema zu begeistern. Der Spaß kam dabei nicht zu kurz, und es entstand ein großes Interesse an den verschiedenen Möglichkeiten erneuerbarer Energien. Ein besonderer Höhepunkt war der gemeinsame Bau eines großen Windrades, das von der gesamten Klasse gestaltet wurde und als sichtbares Ergebnis des Workshops diente. Dabei konnten die Kinder ihre Kreativität einbringen und das zuvor Gelernte praktisch umsetzen.

Zum Abschluss wurden der Klasse umfangreiche Materialien zur Verfügung gestellt, die es ermöglichen, das Thema auch im Unterricht weiter zu vertiefen und zu festigen. Der Workshop bot insgesamt eine gelungene Kombination aus Lernen, kreativem Arbeiten und spielerischen Elementen und weckte großes Interesse an erneuerbaren Energien.



Schullandtage der 4. Klasse in Graz und Eisenerz

Am 1. und 2. Juni verbrachte die 4. Klasse der VS Greinbach zwei spannende und abwechslungsreiche Tage in der Steiermark.

Am ersten Tag führte die Reise nach Graz, wo die Schülerinnen und Schüler bei einer Stadtführung viele interessante Sehenswürdigkeiten kennenlernen konnten. Besichtigt wurden unter anderem die Burg als Sitz der Landesregierung mit ihrer berühmten Doppelwendeltreppe, der Grazer Dom sowie das Mausoleum. Eine kurze Fahrt mit der Straßenbahn gehörte ebenfalls zum Programm. Anschließend ging es auf den Schlossberg, wo auch der berühmte Uhrturm besichtigt wurde.

Danach führte die Fahrt weiter nach Semriach zur Lurgrotte. Bei einer interessanten Führung erfuhren die Kinder viel Wissenswertes über die beeindruckenden Tropfsteinformationen und die Entstehung der Höhle. Am Abend erreichte die Gruppe Eisenerz, wo sie im JUFA Hotel übernachtete.

Der zweite Tag stand ganz im Zeichen des Erzbergs. Zunächst fuhren die Schülerinnen und Schüler mit der Grubenbahn „Katl“ in den Stollen ein und erhielten spannende Einblicke in die Welt des Bergbaus. Anschließend erkundeten sie mit dem riesigen „Hauly“ den Erzberg und erfuhren viel Wissenswertes über den Abbau des Eisenerzes.

Zum Abschluss der Reise besuchte die Klasse die Burg Oberkapfenberg. Dort begaben sich die Kinder auf die Spuren von Burgfrauen und Rittern und erfuhren

Interessantes über das Leben im Mittelalter.

Mit vielen neuen Eindrücken, spannenden Erlebnissen und schönen Erinnerungen im Gepäck trat die 4. Klasse schließlich die Heimreise nach Greinbach an. Besonders wertvoll waren die vielen gemeinsamen Erfahrungen, die den Zusammenhalt der Klasse stärkten und die Schullandtage zu einem unvergesslichen Erlebnis machten.

Gemeinsam mit Lehrerin Margret Handler, Lehrer Marcel Lebenbauer und Schulassistentin Anita Ferstl konnten die Schülerinnen und Schüler zwei abwechslungsreiche und lehrreiche Tage verbringen.



Schulanfänger zu Besuch in der Volksschule

Am 18. Juni 2026 besuchten die Schulanfänger unsere Volksschule. Da sich die Kinder bereits aus dem Kindergarten kannten, stand vor allem die gemeinsame Bewegung im Mittelpunkt.

Im Turnsaal und im Schulgarten wurden verschiedene Bewegungsstationen angeboten. Die Kinder konnten ihr Können beim Sackhüpfen, Kastlhüpfen und Zielwerfen unter Beweis stellen. Mit großer Freude und viel Einsatz absolvierten sie die einzelnen Stationen.

Bewegung ist ein wichtiger Bestandteil des Schulalltags, sie unterstützt die Konzentrationsfähigkeit, stärkt das Gedächtnis und beeinflusst so das Lernen positiv.





Waldtag

24.4.2026
Unser Waldtag
Gestern hat uns Josef um 8.30 Uhr in der Klasse abgeholt.
Wir haben uns angezogen und angestellt.
Danach haben wir die Straße überquert und sind auf dem Feldweg bis zum Kindergarten gegangen.
Von dort sind manche Kinder bis zum Wald gelaufen.
Im Wald haben wir einen Kreis gebildet und ein weißes Tuch in die Mitte gelegt.
Da haben wir einen Auftrag bekommen.
Jeder musste aus dem Wald einen Gegenstand seinen Namen sagen. Josef hat mit uns geholt, auf die weiße Decke legen und sein Rätsel

spiel gespielt. Dabei mussten wir uns merken, wo die Sachen liegen.

Nach einer Weile sind wir tiefer in den Wald gegangen und haben Tierpräparate gesucht.

Wir haben Teile von einem Reh, einem Fuchs, einem Wildschwein, einem Steinbock und von einer Gams gefunden. Außerdem hat Josef uns ein Eichhörnchen, einen Marder und ein Wiesel als Ganzes gezeigt.

Natürlich haben wir mit den Tieren ein paar Fotos gemacht.

Nach einer gemütlichen Jausepause hat uns Josef in Gruppen eingeteilt. Wir mussten bestimmte Sachen suchen: etwas Weiches, Moos, drei verschiedene Blätterarten, etwas von einem Tier, etwas das glänzt und anderes.

Nach einer halben Stunde haben wir uns getroffen und unseren Fund verglichen. Anschließend sind wir zur Schule zurück gegangen.



Wir bauen eine Stadt

Im Rahmen des Projekts „Wir bauen eine Stadt“ beschäftigten sich die Kinder der 3. und 4. Klasse intensiv mit dem Aufbau und der Gestaltung einer eigenen Stadt. Gemeinsam überlegten die Schülerinnen und Schüler, welche wichtigen Gebäude, Einrichtungen und Verkehrswege für eine funktionierende Stadt notwendig sind. Dabei entstanden viele kreative Ideen, die anschließend in Gruppen umgesetzt wurden.

Mit großer Begeisterung bauten die Kinder Häuser, Straßen, Parks, Geschäfte und weitere Elemente aus verschiedenen Materialien wie Karton, Papier und Farben. Während der Arbeit zeigten die Schülerinnen und Schüler viel Kreativität, Teamgeist und Ausdauer. Besonders erfreulich war die gute Zusammenarbeit innerhalb der Gruppen, bei der gemeinsam geplant,

gestaltet und Lösungen gefunden wurden.

Das Projekt bot den Kindern die Möglichkeit, ihre Vorstellungen einzubringen und praktische Erfahrungen im gemeinsamen Arbeiten zu sammeln.

Am Ende präsentierten die Klassen mit Stolz ihre selbst gestaltete Stadt, die eindrucksvoll zeigte, wie engagiert und kreativ gearbeitet wurde.



Spendenlauf für die Freiwillige Feuerwehr Penzendorf

Am Mittwoch, dem 10. Juni 2026, konnte der ursprünglich geplante Spendenlauf aufgrund der Wetterlage nicht wie vorgesehen stattfinden und wurde daher in abgeänderter Form durchgeführt. Stattdessen stand nur die Besichtigung der Freiwilligen Feuerwehr Penzendorf im Mittelpunkt.

Trotz leichten Regens machten sich die Schülerinnen und Schüler auf den Weg nach Penzendorf. Vor Ort wurden von den Feuerwehrmännern und -frauen verschiedene Stationen aufgebaut, an denen die Kinder spannende Einblicke in die Aufgaben und die Arbeit der Feuerwehr erhielten und vieles selbst ausprobieren und kennenlernen konnten. Im Rahmen des Sportunterrichts wurde der Spendenlauf später nachgeholt: Dabei liefen die Kinder Runde um Runde für den guten Zweck.

Durch die großzügige Unterstützung der Familien kam insgesamt ein Betrag von 925,20 Euro zusammen. Dieser wurde im Rahmen dieses „Feuerwehrtages“ an die Freiwillige Feuerwehr Penzendorf übergeben und soll einen wertvollen Beitrag zur Unterstützung ihrer wichtigen und vielfältigen Aufgaben leisten, die für die Sicherheit der Bevölkerung von großer Bedeutung sind. Ein herzliches Dankeschön gilt der Freiwilligen Feuerwehr Penzendorf für die spannende Gestaltung des Besuchs und die Zeit, die sie sich für die Kinder genommen hat.



Mülltrennung und Umweltschutz

Am 18. Mai 2026 hatten die Schülerinnen und Schüler unserer Volksschule die Möglichkeit, sich im Zuge eines Projektes des Abfallwirtschaftsverbandes Hartberg mit dem Thema Mülltrennung und Umweltschutz auseinanderzusetzen.

Die Lernenden der 1. bis 4. Klasse erfuhren dabei die aktuellen Regelungen zur Mülltrennung und konnten ihr Wissen direkt anwenden. Gemeinsam wurden verschiedene Abfälle betrachtet und den richtigen Sammelbehältern zugeordnet. Auf anschauliche Weise wurde vermittelt, welche Materialien getrennt gesammelt werden und wie wichtig eine korrekte Entsorgung ist. Außerdem wurde besprochen, warum die Trennung von Müll einen wichtigen Beitrag zum Umweltschutz leistet. Die Schülerinnen und Schüler erfuhren, wie wertvolle Rohstoffe durch Recycling wiederverwendet

werden können und wie jede und jeder Einzelne durch richtiges Mülltrennen zum Schutz unserer Umwelt beitragen kann. Die Kinder erlebten einen interessanten und lehrreichen Vormittag, bei dem sie viel Neues lernen konnten.

Mit ihrem neu erworbenen Wissen werden sie bestimmt auch in Zukunft einen wertvollen Beitrag zum Umweltschutz leisten.



Schulfest der Volksschule Greinbach begeisterte mit buntem Programm

Die Volksschule Greinbach lud zu ihrem diesjährigen Schulfest ein und begeisterte die zahlreichen Eltern, Großeltern und Gäste mit einem abwechslungsreichen Programm. Musik, Tanz und Theater sorgten für beste Unterhaltung und eine fröhliche Stimmung.

Zusätzlich wurde das Programm aus dem Turnsaal auf einen Bildschirm im Außenbereich übertragen, damit auch die Gäste im Garten die Darbietungen verfolgen konnten. Die Schülerinnen und Schüler aller Klassen präsentierten auf der Bühne mit viel Freude und



1a Klasse



2. Klasse

Engagement Lieder, Tänze und kleine Theaterstücke. Jede Klasse zeigte ihren eigenen Beitrag und wurde dafür mit großem Applaus belohnt.

Auch die künftigen Schulanfängerinnen und Schulanfänger stellten sich den Besucherinnen und Besuchern vor. Mit ihren Schultaschen präsentierten sie sich voller Vorfreude auf ihren bevorstehenden Schulstart.

Im Anschluss an die Aufführungen lud der Elternverein zum traditionellen Gartenfest ein. Bei heißen Sommertemperaturen sorgte der Elternverein mit Ventilatoren und erfrischenden Wassersprühschläuchen für angenehme Abkühlung.

Bei Speisen, Getränken sowie Kaffee und Kuchen nutzten die Besucherinnen und Besucher die Gelegenheit zum gemütlichen Beisammensein und Austausch. Das Gartenfest des Elternvereins rundete den gelungenen Nachmittag in geselliger Atmosphäre ab.



1b Klasse



4. Klasse



3. Klasse



Schulanfänger



4. Klasse

Neuer Betriebsstandort stärkt regionale Versorgung und Wirtschaft in Greinbach

Mit dem Neubau der Biohof Krautgartner Fleischerei GmbH im Gewerbepark Greinbach Ost 361 wurde ein bedeutender Schritt für die regionale Lebensmittelversorgung und die wirtschaftliche Entwicklung der Gemeinde gesetzt. Rund 2,5 Millionen Euro wurden in den modernen Betriebsstandort investiert.

Am neuen Standort vereint das Unternehmen sämtliche wesentliche Betriebsbereiche unter einem Dach: die Schlachtung von Puten, Hühnern und Lämmern, die Zerlegung und Weiterverarbeitung, einen Verkaufsladen sowie Büro- und Verwaltungsräume. Die verarbeiteten Tiere stammen aus der eigenen Landwirtschaft der Familie Krautgartner in Vorau sowie von ausgewählten landwirtschaftlichen Partnerbetrieben aus der Region.

Ein besonderer Schwerpunkt liegt auf Regionalität und Nachhaltigkeit. Kurze Transportwege, eine transparente Herkunft der Produkte und die enge Zusammenarbeit mit regionalen Landwirtinnen und Landwirten tragen dazu bei, die heimische Landwirtschaft zu stärken und die Wertschöpfung in der Region zu sichern. Auch bei der Errichtung des neuen Betriebsstandortes wurde auf regionale Zusammenarbeit gesetzt: Zahlreiche Unternehmen aus der Umgebung waren an Planung und Umsetzung beteiligt.

Der neu eröffnete Verkaufsladen bietet Kundinnen und Kunden ein vielfältiges Sortiment an regionalen Fleisch- und Wurstspezialitäten. Darüber hinaus können die Produkte auch bequem online bestellt und entweder abgeholt oder zugestellt werden.

Mit dem neuen Standort werden derzeit mehr als 20 Arbeitsplätze gesichert. Gleichzeitig leistet das Unternehmen einen wichtigen Beitrag zur regionalen Versorgung, stärkt die heimische Landwirtschaft und setzt Impulse für die Weiterentwicklung des Wirtschaftsstandortes Greinbach.

Die Biohof Krautgartner Fleischerei GmbH freut sich, die Bevölkerung mit hochwertigen regionalen Produkten aus eigener Erzeugung und Landwirtschaft und



von regionalen Partnerbetrieben versorgen zu dürfen und damit einen nachhaltigen Beitrag zur Lebensqualität in der Region zu leisten.

Wir freuen uns darauf, viele bekannte und neue Gesichter in unserem Verkaufsladen begrüßen zu dürfen. Kommen Sie vorbei, lernen Sie uns und unser Angebot kennen und überzeugen Sie sich von der Bio Qualität unserer regionalen Produkte.

Geöffnet haben wir Montag bis Donnerstag von 8:00 bis 15:30 Uhr sowie Freitag von 8:00 bis 17:00 Uhr.

Theresa & Patrick Krautgartner
Biohof Krautgartner Fleischerei GmbH

Klassentreffen



Lustig ging es zu beim 55-jährigen Klassentreffen des Geburtsjahrganges 1964, bei dem auch Bgm. Schützenhöfer begrüßt werden konnte.

Zwei Schulstufen gleichzeitig saßen damals in einer Klasse. Wurde eine Gruppe unterrichtet, so hatte die andere „Stillunterricht“.

Sie beschäftigen sich mit Lesen, Schreiben, Zeichnen, Malen usw. Geturnt wurde auf der Wiese oder im Schulhof, bei Regenwetter in der Klasse.

Endlich ist die Schule vorbei, da wurde schon mal „gerannelt“ und die Wolfgruber wurden von den Penzendorfern die Plankgasse hinunter „nach Hause begleitet“ – oder auch umgekehrt. Das Markenzeichen von Direktor Burkhard Pörtl war sein knielanger, grauer „Arbeitsmantel“. In seiner Tasche steckte immer eine Tafelkreide. Stets besorgt um seine Schüler sperrte er seine Schützlinge in der Schule ein, als Bauern Pörtl eines Tages ein Stier entkam und in der Gemeinde herumirrte. Die Kinder drückten sich an der Fensterscheibe die Nase platt, um das Ereignis ja nicht zu verpassen.



Vorne v.l.n.r.: Manfred Stuhlhofer, Regina Postl, Johann Hammer, Anna Cividino, Heidi Krausler, Dr. Herta Farnberger, Gerda Dzien, Heinz Wurzinger, Anita Schieder, Manfred Fink

Hinten v.l.n.r.: Bgm. Johann Schützenhöfer, Johann Mauerhofer, Martin Klim, Josef Postl, Herbert Freitag, Gottfried Taucher, Josef Fuchs, Susanne Grandits, Peter Steiner, Christina Kainer, Johannes Fink, Foto: Toth

Die Strafen waren damals noch brachial. Ungehorsame Kinder mussten in der Ecke stehen und ausharren, was besonders peinlich war, wenn man dies am Gang vor der Klasse machen musste. Für eine sehr gefürchtete und schmerzhaft Bestrafung sorgte das Lineal. So mussten die Schüler ihre Hände nach vorne halten und der Lehrer hat ihnen mit der Linealkante auf die Finger gehauen.

Ein großes Lob für die damaligen Schüler:innen hat Frau Doktor Farnberger, die 1972 als Lehrerin an die Volksschule kam und beim Klassentreffen dabei war. Sie erzählte: „Schulglocke gab es damals noch keine. Die Schüler sammelten sich vor der Klassenzimmertür. Waren die meisten anwesend, so konnte der Unterricht beginnen.“ In vielen, vielen Erinnerungen schwelgend hatten die damaligen Schüler:innen einen wunderbaren Nachmittag beim Grebi, denn auch Gerda war eine der Schülerinnen.

30 Jahre Dorfkapelle Penzendorf – Festmesse zum Weihejubiläum mit anschließendem Frühschoppen

Mit einer feierlich gestalteten Festmesse wurde das 30-jährige Weihejubiläum der Dorfkapelle zum Hl. Bernhard in Penzendorf begangen. Zahlreiche Gläubige sowie viele Ehrengäste folgten der Einladung und feierten gemeinsam dieses besondere Jubiläum.

Einleitend wurde daran erinnert, dass die Kapelle am 16. Juni 1996 von Prälat Rupert Kroisleitner feierlich geweiht wurde. Hervorgehoben wurde, dass die Dorfkapelle weit mehr als ein Bauwerk ist: Sie entstand aus dem Wunsch und dem Zusammenhalt der Dorfgemeinschaft und wurde durch den Einsatz vieler freiwilliger Helfer verwirklicht.

Stellvertretend für alle Mitwirkenden wurden Bürgermeister a.D. Siegbert Handler, Architekt DI Anton Handler, Künstler Hans Jandl sowie der damalige Bauausschussobmann Günter Stumpf herzlich begrüßt.

Ein besonderer Dank galt auch Josef Semler, der sich über mehr als zwei Jahrzehnte mit großer Verlässlichkeit um die Betreuung der Kapelle kümmerte.

Die Heilige Messe wurde von Pfarrer Dr. Josef Reisenhofer gemeinsam mit den Diakonen Karl Ertl und Franz Hollensteiner zelebriert. Für die stimmungsvolle musikalische Umrahmung sorgte die Gruppe Mash up. Unter Anleitung von Religionslehrerin Margit Kern wurde von Kindern der Volksschule Greinbach die Messe mitgestaltet.

Vor dem Schlussegens dankte Bürgermeister Johann Schützenhöfer allen, die zur Errichtung der Kapelle beigetragen haben, sowie dem Kapellenausschuss Penzendorf – Wolfgrub und dem Mesner Fritz Ertl für die laufende Pflege und liturgische Betreuung dieses besonderen Gotteshauses. HBI Martin Gwandner lud anschließend zum Frühschoppen ein.

Als besondere Überraschung wurde eine Videobotschaft von Pater August Janisch eingespielt, der den Mitfeiernden seine Glück- und Segenswünsche zum Jubiläum übermittelte.

Die Festmesse machte eindrucksvoll sichtbar, welchen hohen Stellenwert die Dorfkapelle für die Menschen in Penzendorf besitzt.

Sie ist seit drei Jahrzehnten Ort des Gebets, der Begegnung und der Gemeinschaft sowie ein dauerhaftes



Zeichen des gelebten Glaubens.

Im Anschluss an die Messe wurden die Besucher von der Kapelle des Musikverein Schölbling zum Rüsthaus der FF Penzendorf begleitet. Dem sehr gut besuchten Frühschoppen war auch ein kräftiger Regenguss nicht abträglich, da für ausreichend Speis und Trank gesorgt war.



Segnung des Bildstocks bei Familie Paar

Im vorigen Jahr wurde der im Jahr 1824 errichtete Bildstock von Familie Paar in Staudach neu renoviert. Aus diesem Anlass fand heuer im Juni eine feierliche Segnung dieses Bildstockes durch Pfarrer Michael Kopp statt. Für die musikalische Umrahmung sorgte die Gruppe Mash Up.

Ein herzlicher Dank gilt der Familie Paar, die zur anschließenden Agape und Brötchen einlud und dafür sorgte, dass dieser feierliche Anlass in gemütlicher Gemeinschaft ausklingen konnte.



Feldersegnungen in den Ortsteilen Penzendorf und Staudach.

Auf diesem Wege wurde auch das neu renovierte Kreuz von Robert Pichler beim Ortsteil Fünfhöf gesegnet.

GREINBACH WIRD DIGITAL

Liebe Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger!

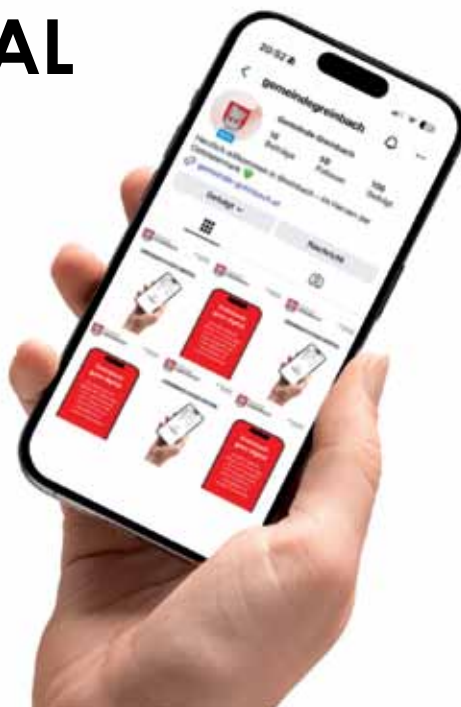
Die Gemeinde Greinbach hat ab sofort neben der Gemeindehomepage und der Cities-App auch einen offiziellen Instagram und Facebook Account!

Somit können wir unsere wunderschöne Gemeinde in den sozialen Medien noch besser präsentieren. Weiters soll es auch das Ziel sein unsere Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger über aktuelle Neuigkeiten, Termine und Veranstaltungen rund um die Gemeinde informieren zu können. Außerdem können Sie uns auch gerne ihre schönsten Fotos und Eindrücke aus der Gemeinde per Email schicken.

Wir freuen uns darauf, unsere vielfältige und wunderschöne Gemeinde Greinbach online präsentieren zu dürfen.

Claudia Mauerhofer & Matthias Novacek
für #unsergreinbach

Email: info@greinbach.steiermark.at
Matthias Novacek: 0664/1814285
Claudia Mauerhofer: 0664/4309164



Folgen Sie uns unter
@gemeinde.greinbach
und bleiben Sie informiert.



Freiwillige Feuerwehr Penzendorf aktiv!

Ein Rückblick auf die Aktivitäten der letzten Monate ...

Einsätze:

Das zweite Quartal des Jahres 2026 war einsatztechnisch recht aufregend. Zum bis dato größten Einsatz in diesem Jahr wurden wir am 13. April gerufen. Ein **Wirtschaftsgebäude brannte in Staudach bis auf die Grundmauern nieder**. Im Einsatz standen neben der Feuerwehr Penzendorf auch die Feuerwehren Hartberg und Pöllau mit insgesamt 50 Kräften und neun Fahrzeugen.



Eine **einsatzreiche Woche** brachte der April mit sich. Innerhalb von fünf Tagen heulten drei Mal die Sirenen. Zuerst war ein **Motorradunfall** auf der B54 abzuarbeiten – dieser erforderte auch den Einsatz des Notarzthubschraubers.

Einen Tag darauf wurden wir zu einem **Sturmeinsatz** nach Staudach gerufen. Durch starke Sturmböen wurde dort ein Dach abgedeckt.



Der dritte Einsatz dieser Woche war dann eine **Fahrzeugbergung**, ebenfalls in Staudach.

Anfang Juni wurden wir dann zu einem **Verkehrsunfall auf die B54** alarmiert. Ein PKW samt Anhänger war von der Straße abgekommen und folglich im Straßengraben gelandet.



Feuerwehrjugend:

Am 30. Mai trat der Nachwuchs der Feuerwehren Hartberg, Penzendorf und Pöllau gemeinsam zum





Bereichsfeuerwehrjugendleistungsbewerb in Sebersdorf an.

Nach einer mehrwöchigen Vorbereitungsphase durch die Jugendbetreuer des Abschnittes 1 dürfen wir unseren Jungflorianis **Julia WEIDINGER, Ellena LECHNER, Anna JEITLER, Thomas KIRCHSTEIGER, Sandro HUTTER und Julian GAUGL** zur erfolgreichen Absolvierung des Bewerbs gratulieren!

Wir sind stolz auf unseren Nachwuchs und danken dem Ausbilderteam rund um LM d. F. Markus Gwandner für die hervorragende Vorbereitung!

Grundausbildung

Am 16. Mai absolvierten neun Feuerwehrmitglieder der Feuerwehren Penzendorf, Schildbach, Mitterdombach und Pöllau die **Abschlussprüfung des ersten Teiles der Grundausbildung**.

Seitens der Feuerwehr Penzendorf konnten **Bettina FLATSCHER, Christian MURG, Lorenz STALLER und Alexander PAAR** die Prüfung mit Bravour absolvieren und befinden sich somit auf der Zielgeraden am Weg zum aktiven Feuerwehrmitglied! Wir gratulieren recht herzlich und bedanken uns bei OBI a. D. Manfred Ertl, LM d. F. Markus Gwandner und FM Georg Flatscher für die mustergültige Vorbereitung unserer Nachwuchskräfte!



Kameradschaft:

Den diesjährigen **Maibaum** bekam am 30. April unser MRAS-Beauftragte **Marcel Perautka**. Jedes Jahr



wird der Baum einem verdienten Mitglied der Feuerwehr Penzendorf als Zeichen der Dankbarkeit für den immerwährenden Einsatz gewidmet.

Lieber Marcel, danke für deinen Einsatz und deine Arbeit als Beauftragter für die Menschenrettung und Absturzsicherung! Wir wünschen dir viel Freude mit dem Maibaum!

Besuch der VS

Die Schülerinnen und Schüler der Volksschule Greinbach haben sich dazu entschlossen, die Einnahmen aus einem Benefizlauf in diesem Jahr der Feuerwehr Penzendorf zu übergeben – Anfang Juni stattete die Volksschule uns deshalb einen Besuch ab. Beim Lauf kam ein **beachtlicher Betrag im hohen dreistelligen Bereich** zusammen.

Wir bedanken uns recht herzlich für diese Wertschätzung und hoffen, dass wir einige Kids für die Feuerwehr begeistern konnten!



103. Wehrversammlung

Bei der 103. Wehrversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Penzendorf im Gasthof Schweizerhof in Staudach konnte Kommandant HBI Martin Gwandner auf ein **erfolgreiches Jahr** zurückblicken.

Die Wehr wurde im Berichtsjahr zu **32 Einsätzen** alarmiert, darunter 25 technische Einsätze und 7 Brandeinsätze. Zusätzlich wurden **346 weitere Tätigkeiten** durchgeführt. Insgesamt leisteten die Mitglieder der FF Penzendorf beeindruckende **9.433 ehrenamtliche Stunden** für die Bevölkerung.

Im Rahmen der Wehrversammlung wurden auch Beförderungen und Ehrungen vorgenommen. **Josef Lechner** wurde zum Brandinspektor (BI), **Georg Hirt**





zum Oberlöschmeister des Fachdienstes (OLM d. F.) befördert.

Zu **Ehrendienstgraden** ernannt wurden Siegbert Handler zum Ehren-Hauptbrandmeister sowie Günter Stumpf zum Ehren-Hauptlöschmeister der Verwaltung. **Siegbert Handler** war viele Jahre Zugskommandant und Jugendbeauftragter.



Als Bürgermeister unterstützte er die Wehr zudem über 25 Jahre lang auf Gemeindeebene.

Günter Stumpf war jahrzehntelang als Schriftführer der Feuerwehr Penzendorf im Einsatz. Auszeichnungen erhielten **Georg Hirt** mit dem Ver-



dienstzeichen des Landesfeuerwehrverbandes in Bronze sowie **Armin Lechner** für 25-jährige Tätigkeit im Feuerwehrwesen.

Zudem wurden **Florian Lang, Michael Kerecz und Felix Schweiger** angelobt sowie **Carina Graf, Bettina Flatscher und Thomas Kirchsteiger** neu in die Wehr aufgenommen.



Veranstaltungen:

Vielen Dank für den zahlreichen Besuch bei unserem Tag der offenen Tür im Mai und unserem Frühschoppen im Juni – letzterer gehört zu unseren best-besuchten Veranstaltungen aller Zeiten. Bereits jetzt freuen wir uns auf „**Sturm & Jause im Rüsthaus**“ am **Samstag, dem 26. September**, ab 16:00 Uhr.

Öffentlichkeitsarbeit:

Genauere Details zu bevorstehenden Veranstaltungen können Sie Plakaten und Postwurfsendungen entnehmen bzw. gibt es diese Infos sowie alle aktuellen Berichte über Einsätze, Übungen und sonstige Tätigkeiten auf unserer Facebook- als auch auf unserer Instagram-Seite und in der CITIES-App.

Als weitere Informationsquelle steht Ihnen auch unsere Homepage unter www.ff-penzendorf.at zur Verfügung. Wir laden Sie ein, sich auf diesem Weg über die Feuerwehr zu informieren!

Für die Feuerwehr Penzendorf:
der Pressebeauftragte
BI d. V. Matthias Novacek

Hoffest bei Familie Bruckner - Fünf-Sterne-Hotel für Hühner

Mit einem Hoffest, veranstaltet in Zusammenarbeit mit der Bauernbund-Ortsgruppe Greinbach, eröffneten Bettina und Florian Bruckner im Ortsteil Staudach ihren neuen Hühnerstall.

Rund 1.200 m² Nutzfläche bieten Platz für rund 8.200 Legehennen, modernste Standards bieten perfekte Voraussetzungen für die Produktion der Speiseeier.

Damit nicht genug, feierte Florian Bruckner wenige Tage vor der Stalleröffnung auch seinen 40. Geburtstag.

Unter den zahlreichen Gratulanten waren auch EU-Abgeordneter Dr. Reinhold Lopatka, Kammerobmann Ök.-Rat Herbert Lebitsch, Bezirksbäuerin Michaela Mauerhofer, Bürgermeister und Bauernbund-Ortsgruppenobmann Johann Schützenhöfer sowie sein

Vorgänger als Ortsgruppenobmann Ök.-Rat Josef Haas.



Bettina und Florian Bruckner mit Sohn Lukas im Kreise der zahlreichen Gratulanten

Jagdverein Staudach - Kitzrettung

Der Jagdverein Staudach hat zur Unterstützung der Kitzrettung eine neue Drohne angeschafft. Mit Hilfe der modernen Technik können Rehkitze vor der Mahd in Wiesen rasch und effizient aufgespürt werden.

Die Drohne ist mit einer Wärmebildkamera ausgestattet und ermöglicht es, die Tiere auch in dichtem Gras zu

entdecken. Dadurch können die Kitze rechtzeitig in Sicherheit gebracht und vor Verletzungen durch landwirtschaftliche Maschinen geschützt werden.



Mit dieser Investition, die auch vom Bauernbund Greinbach unterstützt wurde, leistet der Jagdverein Staudach einen wichtigen Beitrag zum

Aktive Teilnahme am „Steirischen Frühjahrsputz“

Die jährliche Müllsammelaktion „Steirischer Frühjahrsputz“ fand auch dieses Jahr mit großem Erfolg statt. Ziel der Aktion ist es, die Natur von Abfall zu befreien und das Bewusstsein für Umweltschutz bei der

Bevölkerung zu stärken.

Ein Dank ergeht an alle freiwilligen Helfer, die auch heuer wieder Hand angelegt und bei diesem Projekt mitgeholfen haben.



Seniorenbund Greinbach

Tätigkeitsbericht des 1. Halbjahrs 2026

Im Frühjahr organisierte der SB Greinbach für seine Mitglieder einen Erste-Hilfe-Kurs. Für erste



Hilfsmaßnahmen kann man nie genug gerüstet sein. Sehr beeindruckt waren wir von der Sammlung, die uns Herr Eichberger zeigte.

Es konnten mehr als 1000 Bierflaschen -gläser, - dosen, -öffner etc bewundert werden.

Auch verschiedene Verstecke waren zu entdecken.



Bei unserem ersten Wandertag besichtigten wir die Schlosskapelle Neuberg, danach ging es zum Allmerfelsen.

Die Abschlussjause gab es beim BS Steinbauer.





Unser Obmann Herr Josef Haas konnte bei der Muttertagsfeier im Gasthaus Grebitschitscher-Dzien sehr viel Mitglieder begrüßen. Es war ein gemütlicher, gemeinsamer und lustiger Nachmittag. Jause und Musik wurde vom SB gesponsert.

Auch die Radfahrer traten schon fleißig in die Pedale. Von der 5-Tage-Radreise nach Südtirol waren alle begeistert.

2 Ausfahrten gab es in der näheren Umgebung. In Unterrohr wurden sie mit Getränken und Kuchen überrascht. Danke dafür.

Der 3-Tagesausflug mit der Firma Fuchs ging zu unseren Nachbarn nach Bayern. Die Höhepunkte waren eine Stadtrundfahrt in München, die Stadtbesichtigung in Bad Tölz, (hier wurde der Bulle von Tölz gedreht) und eine Rundfahrt zu den bayrischen Seen. Mit einer Schifffahrt am Tegernsee ging die Reise zu Ende.

Mit tollen Eindrücken von einer sehr schönen, interessanten, aber auch anstrengenden Reise ging es nach Hause.



Mit tollen Eindrücken von einer sehr schönen, interessanten, aber auch anstrengenden Reise ging es nach Hause.



Sportunion Greinbach aktuell!



Wir sind Meister!

Unsere Kampfmannschaft krönte eine außergewöhnliche Saison in der Unterliga Ost mit dem hochverdienten Meistertitel und dem damit verbundenen Aufstieg in die Oberliga.

Mit einer beeindruckenden Bilanz von 22 Siegen, 2 Unentschieden und lediglich 2 Niederlagen aus 26 Meisterschaftsspielen dominierte unser Team die Liga nach Belieben. Besonders eindrucksvoll waren dabei die Offensivleistungen: 99 erzielte Tore bei nur 22 Gegentreffern unterstreichen die Stärke unserer Mannschaft.

Auch in der Einzelwertung konnten unsere Spieler glänzen. Mit 23 Treffern sicherte sich Christoph Friedl die Torjägerkrone der Unterliga Ost. Mario Berghofer belegte mit 19 Toren den hervorragenden dritten Platz in der Torschützenliste.

Die Mannschaft rund um Spielertrainer Wolfgang Waldl wird auch in der kommenden Saison mit dem bewährten Stammpersonal den Schritt in die Oberliga wagen. Gemeinsam möchte man dort den erfolgreichen Weg fortsetzen.

Unsere Kampfmannschaft 2 erreichte in der abgelaufenen Saison in Spielgemeinschaft mit Vorau den ausgezeichneten 10. Platz in der 1. Klasse Südost A. Aufgrund der Neuausrichtung des Vereins werden

wir in der kommenden Saison keine zweite Mannschaft mehr stellen. Unsere jungen Talente sollen stattdessen durch Leihen bei anderen Vereinen wertvolle Spielpraxis sammeln.

Verabschieden müssen wir uns von Oliver Grandits, der zum SV Buch/St. Magdalena wechselt, von Kilian Hirtreiter, der leihweise nach Stubenberg geht, sowie von Elias Pörtl, den es nach Vorau zieht. Wir bedanken uns bei allen drei Spielern herzlich für ihren Einsatz und wünschen ihnen für ihre sportliche Zukunft alles Gute.

Unser eingeschlagener Weg mit jungen, heimischen Spielern wird jedoch konsequent fortgesetzt. Mit Manuel Gschiel, Nicolas Fuchs und Kevin Kugl schließen sich drei vielversprechende 18-jährige Talente der Juniors Hartberg unserem Verein an.

Zum Abschluss möchten wir uns bei allen Spielern, Trainern, Funktionären, Helfern, Sponsoren, der Gemeinde sowie unseren treuen Fans bedanken.

Ohne eure Unterstützung, euren Einsatz und euren Rückhalt wäre diese erfolgreiche Saison nicht möglich gewesen.

Gemeinsam freuen wir uns auf die Herausforderung Oberliga!





Erfolgreiche Nachwuchsarbeit als Fundament für die Zukunft

Um auch in Zukunft den eingeschlagenen Weg mit jungen, regionalen Spielern erfolgreich fortzuführen, hat sich der SV St. Johann/Haide den Juniors Hartberg angeschlossen. Ziel dieser Zusammenarbeit ist es, die Nachwuchsarbeit weiter zu stärken und jungen Talenten aus der Region optimale Entwicklungsmöglichkeiten zu bieten.

Die abgelaufene Saison verlief für unseren Nachwuchs äußerst erfolgreich. Besonders hervorzuheben sind die Leistungen der U18, U15 und U14, die sich jeweils den Meistertitel in ihren Bewerbungen sichern konnten. Diese Erfolge sind das Ergebnis der engagierten Arbeit unserer Trainer, Funktionäre, Eltern und natürlich unserer Nachwuchsspielerinnen und Nachwuchsspieler.

Auch die jüngeren Mannschaften zeigten über die gesamte Saison hinweg tolle Leistungen und große

Fortschritte. In den Altersklassen bis zur U12 werden bewusst keine Tabellen geführt, sodass die Freude am Fußball, die individuelle Entwicklung und das gemeinsame Lernen im Vordergrund stehen.

Mittlerweile haben sich unsere Nachwuchsteams in die wohlverdiente Sommerpause verabschiedet. Nach einigen erholsamen Wochen startet im August die Vorbereitung auf die neue Saison, in der unsere jungen Kicker wieder mit viel Begeisterung und Einsatz auf dem Platz stehen werden

Du möchtest Teil unserer Fußballfamilie werden? Dann bist du bei uns genau richtig! Alle fußballbegeisterten Kinder ab vier Jahren sind herzlich willkommen. Bei Interesse oder Fragen steht Carina Gleichweit unter 0664/6495771 gerne zur Verfügung. Wir freuen uns auf viele neue Gesichter und eine erfolgreiche Zukunft unseres Nachwuchses!

Pfingstfest 2026: Teilnehmerrekord, beste Stimmung und großartige Gewinner

Bei perfektem Wetter, hervorragender Stimmung und einem Teilnehmerrekord wurde unser Pfingstsonntag auch heuer wieder zu einem vollen Erfolg. Zahlreiche Besucherinnen und Besucher sorgten dafür, dass der Festtag zu einem besonderen Erlebnis für die gesamte Vereinsgemeinschaft wurde.

Bereits am Vormittag startete der Tag mit dem traditionellen Frühschoppen, bei dem das Schiebertol-Trio für beste Unterhaltung und ausgelassene Stimmung sorgte. Im Anschluss folgte die Ziehung der Gewinner unserer großen Verlosung.

Über VIP-Karten für ein Heimspiel des TSV Hartberg durften sich Manfred Ertl und Marco Perautka freuen. Den zweiten Preis, 500 Euro in bar, gewann Matthias Kirchsteiger. Der Hauptpreis in Höhe von 1.000 Euro ging an Nico Glatz. Wir gratulieren allen Gewinnern herzlich und wünschen viel Freude mit ihren Preisen.

Auch außerhalb der Festhalle war einiges los. Beim traditionellen Kleinfeldturnier kämpften insgesamt 20 Mannschaften um den begehrten Turniersieg. In spannenden und fairen Spielen setzte sich schließlich die Mannschaft unserer U18 durch und durfte sich über den Turniersieg freuen.

Nach den sportlichen Bewerbungen wurde am Abend

weitergefeiert. Die Band K's Live heizte den Gästen ordentlich ein und sorgte mit einem abwechslungsreichen Programm für beste Unterhaltung bis in die frühen Morgenstunden. Ein herzliches Dankeschön gilt unseren Festobmännern, allen freiwilligen Helferinnen und Helfern, den teilnehmenden Mannschaften sowie den zahlreichen Besucherinnen und Besuchern. Durch euren Einsatz und eure Unterstützung wurde der Pfingstsonntag erneut zu einem unvergesslichen Festtag.

Wir freuen uns schon jetzt darauf, euch auch im nächsten Jahr wieder bei unserem Pfingstfest begrüßen zu dürfen!



Aktuelles vom ESV Greinbach



Starker Auftritt bei der Landesmeisterschaft U14-Team erreicht 8. Platz

Nach einer erfolgreichen Saison durfte die U14-Mannschaft bei der Landesmeisterschaft Sommer 2026 in Oed bei Feldbach antreten. Bereits die Qualifikation für diesen Bewerb war ein großer Erfolg: Um sich einen Startplatz bei der Landesmeisterschaft zu sichern, mussten die jungen Schützen zunächst die Bezirksausscheidung bestreiten. Dort konnten sich nur die drei bestplatzierten Mannschaften für die nächste Runde qualifizieren.

Unsere Nachwuchsschützen zeigten dabei eine hervorragende Leistung und sicherten sich sogar den 1. Platz in der Bezirksausscheidung, wodurch sie sich verdient für die Landesmeisterschaft qualifizierten.

Bei der Landesmeisterschaft in Oed bei Feldbach traten Tobias Schuller, Matthias Paller, Mika Bayerlein-Fetz, Julian Gaugl und Nico Glatz gegen die besten U14-Mannschaften der Steiermark an. Mit großem Einsatz, Teamgeist und viel sportlichem Ehrgeiz erreichte die Mannschaft einen beachtlichen 8. Platz.

Besonders erfreulich ist, dass die jungen Sportler wertvolle Erfahrungen auf Landesebene sammeln konnten und damit eine ausgezeichnete Grundlage für zukünftige Wettkämpfe geschaffen haben.

Ein weiterer Grund zur Freude für den Nachwuchs ist die Unterstützung durch den Bezirksverband: Die Jugendmannschaft erhielt kürzlich neue Stöcke, die künftig optimale Trainings- und Wettkampfbedingungen ermöglichen und die Förderung der Jugendarbeit weiter stärken.

Der ESV gratuliert den jungen Schützen herzlich zu ihren Leistungen und wünscht ihnen weiterhin viel Erfolg und Freude am Stocksport.



6. Platz für die Herrenmannschaft in der Gebietsliga

Bei der Meisterschaft der Gebietsliga in Pöllau stellte sich unsere Herrenmannschaft der starken Konkurrenz aus der Region. Mit großem Einsatz und einer

geschlossenen Mannschaftsleistung konnten Daniel Koch, Gerhard Schloffer, Franz Tarbauer und Johannes Fink den hervorragenden 6. Platz erreichen.

Stocksportturniere am 15. August in Greinbach

Der ESV Greinbach lädt am 15. August zu zwei spannenden Turnieren auf die Stocksportanlage Greinbach ein.

Bereits um 9:00 Uhr startet das Jugendturnier, bei dem 7 Mannschaften ihr Können unter Beweis stellen werden.

Am Nachmittag folgt ab 14:30 Uhr das Allgemeine

Turnier mit 9 Mannschaften, die für spannende Wettkämpfe und beste Unterhaltung sorgen werden. Zuschauerinnen und Zuschauer sind herzlich eingeladen, die Teams anzufeuern und einen sportlichen Tag auf der Stocksportanlage Greinbach zu verbringen. Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



Geburten



Klara: 20.05.2026, Tochter von **Verena Rothen** und **Markus Kerschbaumer**, Penzendorf



Philippa Maria: 01.06.2026, Tochter von **Mag. Bettina** und **Christian Koch**, Penzendorf

4x GOLD, 3x SILBER und 2x SEAL OF APPROVAL

Weinbau | Schnäpse | Buschenschank

AWC Austrian Wine Challenge 2026

Die größte anerkannte Weinbewertung der Welt



GOLD

Grauburgunder
Welschriesling
Blauer Zweigelt
Rosé



SILBER

Urbanus
Gelber Muskateller
Weißburgunder

SEAL OF APPROVAL



Cabernet Sauvignon
Mademoiselle



Alle Weine, Schnäpse,
Gutscheine - ab Hof
WEINBAU PACK
Alois u. Hermine Pack
8230 Hartberg
Penzendorf 149
www.weinbau-pack.at

Flaschenweinverkauf

Ab Hof täglich und ganzjährig, Selbstbedienung 0 – 24 Uhr, Zustellung und/oder Versand über die Homepage. Schnäpse klar und angesetzt. Für besondere Anlässe besondere Geschenke!

Jubilare des letzten Quartals



1. Reihe v.l.n.r.: Friedrich und Theresia Haas (Goldene Hochzeit), Johann und Aloisia Perautka (Steinerne Hochzeit, 67,5 Jahre), Rosa und Karl Gleichweit (Goldene Hochzeit)
2. Reihe v.l.n.r.: Peter Handler, Bgm. Johann Schützenhöfer, Annemarie Leinweber (75 Jahre), Adolfine Gleichweit (70 Jahre), Rosa Pichler (75 Jahre), Juliana Harmtod (70 Jahre), Waltraude Nussdorfer (75 Jahre), Martin Nussdorfer (75 Jahre), Johann Berghofer (70 Jahre), ÖR Josef Haas (70 Jahre), Anna Glatz (70 Jahre), Adelheid Lechner (85 Jahre), Helga Spörk (70 Jahre), Helene Schützenhöfer (75 Jahre), Josef Prem (85 Jahre), Karl Steinbäck (75 Jahre), Vize-Bgm. Marco Korherr, Anna Maierhofer (85 Jahre) und Karl Rolant (85 Jahre)



Veranstaltungskalender

Termin	Art der Veranstaltung	Veranstalter
Juli 2026		
18. Juli	Sparvereinsausflug Gh. Muhr	Sparverein Muhr
August 2026		
08. August	9. Greinbacher Beachcup	Beachvolleyball Verein
16. August	Patrozinium und Kapellenfest in Staudach, Beginn: 10 Uhr	Kapellenausschuss Staudach
18. - 21. Aug.	Tenniscamp für Kinder	Tennisverein Greinbach
20. August	Bürgerversammlung ÖEK u. Flächenwidmungspl., Gemeindesaal, 19Uhr	Gemeinde Greinbach
September 2026		
20. September	Wallfahrt nach Heiligenbrunn, Abmarsch: 06:30 Kapelle Penzendorf	Bauerngem. Penzendorf
26. September	Sturm und Jause im Rüsthaus der FF Penzendorf	FF Penzendorf
Oktober 2026		
03. Oktober	Sturm und Maroni im Gasthaus Muhr	Sparverein Muhr
06. Oktober	Gebro Tech-Event	Fa. Gebro-Tech
18. Oktober	Herbstkränzchen im Gh. Schweizerhof	Seniorenbund Greinbach
22. Oktober	Hl. Messe für die Verstorbenen des vergangenen Jahres	Kapellenausschuss Penzendorf
November 2026		
Nov./Dez.	30. Gebro-Wintercup	TUS Greinbach
26. November	Hl. Messe mit Adventkranzsegnung in der Kapelle Staudach	Kapellenausschuss Staudach
27. November	Hl. Messe mit Adventkranzsegnung in der Kapelle Penzendorf	Kapellenausschuss Penzendorf
28. November	Sparvereinsauszahlung im Gasthaus Muhr, Beginn: 19 Uhr	Sparverein Muhr
28. November	Adventstand am Dorfplatz	Verein Greinbach hilft Greinbach
Dezember 2026		
04. Dezember	Adventstand am Dorfplatz	Verein Greinbach hilft Greinbach
11. Dezember	Adventstand am Dorfplatz	Verein Greinbach hilft Greinbach
18. Dezember	Adventstand am Dorfplatz	Verein Greinbach hilft Greinbach
23. Dezember	Herbergssuche für Penzendorf und Wolfgrub	Kapellenausschuss Penzendorf
23. Dezember	Friedenslicht der Feuerwehrjugend, Kapelle Penzendorf	FF Penzendorf
Februar 2027		
02. Februar	Maria Lichtmess - Urbanus- u. Jungweinverkostung ab 16 Uhr	Weinbau Pack

Impressum:

Eigentümer und Herausgeber: Gemeinde Greinbach, 8230 Greinbach. P.b.b. Verlagspostamt 8230 Hartberg. Erscheinungsort: Greinbach.

Für den Inhalt verantwortlich: Obmann Vize-Bgm. Marco Korherr, Obm-Stv. GR Matthias Novacek, Schriftführerin GR Claudia Mauerhofer, Bgm. Johann Schützenhöfer, GR Markus Kerschbaumer, GR Romana Scherf und GR Andrea Schranz, Redaktionsausschuss der Gemeinde Greinbach, Fotos: wenn nicht anders angegeben privat.

Druck: Spitzer

Todesfälle



Aloisia
Fink
Wolfgrub
86 Jahre

Alois
Breitenfelder
Penzendorf
83 Jahre

Ingrid
Mauerhofer
Staudach
73 Jahre

Johann
Handler
Wolfgrub
70 Jahre

Herbert
Taubenschuß
Staudach
55 Jahre